



Scantec-Messeteam auf der Ligna: Markus und Stephan Lohmeyer, Christian Breitenberger, Elena Billhardt, František Čtvrtník und Miroslav Krejcar (v. li.)

SCANTEC

# Gutes Nachmesse- geschäft erwartet

## Positive Rückmeldungen in Hannover

✍️ & 📷 Martina Nöstler

Über einen sehr positiven Messeverlauf der Ligna freut man sich bei Scantec, Feldkirchen/DE. „Die Gespräche waren durchwegs qualitativ hochwertig. Wir konnten viele Entscheidungsträger, Kunden und neue Interessenten am Messestand begrüßen“, freute sich Geschäftsführer Stephan Lohmeyer.

### Namhafte Referenzen

Die unlängst beschlossene Kooperation von Scantec mit dem tschechischen Mechanisierungsspezialisten Drevostroj, Ckyne unter dem Namen Drevotec fand ebenso guten Zuspruch (s. Holzkurier Heft 19, S. 19). „Wir präsentierten unsere Allianz erstmals dem breiten Fachpublikum“, führte Lohmeyer aus. „Das Prinzip, Lösung aus einer Hand – vom einzelnen Förderer bis zu Turnkey-Installationen“ findet bei den Kunden großen Anklang.“ Drevotec bietet neben Bau und Installation der Anlagen auch die gesamte Sicherheitstechnik sowie die Elektrotechnik an – schlüsselfertig. Als beispielhafte Referenz nannte Lohmeyer die Lieferung an Steico nach Czarna Woda/PL, wo Scantec einen kompletten Rundholzplatz installierte. Der polnische Sperrholzhersteller Paged-Sklejka, Pisz, hat Scantec ebenfalls mit der Lieferung des Rundholzplatzes und der Hackanlage für das neue Sperrholzwerk in Morag beauftragt.

Große Sägewerksprojekte sind im deutschsprachigen Raum aufgrund der allgemeinen Markt- sowie der Rundholzsituation nicht in Sicht. Darum ist Scantec – wie auch andere Maschinenhersteller – verstärkt in Osteuropa tätig. Die Ukraine fiel auf der

Ligna immer wieder hinsichtlich Neubauten auf. Scantec ist an einem dieser geplanten Projekte beteiligt: In Lutsk wird eine Sägeline für Nadelholz errichtet. Geplanter Einschnitt: 120.000 fm/J. Zeitgleich soll dort auch eine neues Pelletswerk (Ausstoß: 25.000 t/J) gebaut werden. Installiert wird die Anlage PM 30 von Andritz (s. Holzkurier Heft 21, S. 3). Beide Projekte realisiert Scantec als Generalunternehmen.

### Neue Spanerscheiben

Der internationale Technologiekonzern Andritz übernahm vor vier Jahren den schwedischen Werkzeughersteller Iggesund Tools. „Andritz hat uns das Vertrauen geschenkt und wir haben wieder die Vertretung von Iggesund im deutschsprachigen Raum übernommen“, erklärte Lohmeyer. Scantec zeigte auf der Ligna die bekannte Spanerscheibe Powerhead. Diese punkte mit hoher Hackschnittqualität, Messerstandzeiten und Wartungsfreundlichkeit. Das Turnknifewendemesersystem in Kombination mit den austauschbaren Messerhaltern stelle eine wesentliche Reduzierung des Einstell- und Wartungsaufwandes dar.

„Die optimale Hackgutqualität, die wir mit der Powerhead-Spanerscheibe erzeugen können, hat auch die Holzindustrie Ziegler überzeugt“, erzählte Lohmeyer. „In wenigen Wochen rüsten wir bereits den vierten Profilschaner auf die neue Powerhead-Spanerscheibe um. Seit der Powerhead-Markteinführung wurden bereits über 100 Profilschaner aller gängigen Fabrikate umgerüstet.“



Spanerscheibe Powerhead-NG von Iggesund ist bereits in über 100 Linien im Einsatz



Die HBS-Rindenmühle 1260-34 EU hat eine Kapazität von 75 bis 100 m³/h

### Bedarf vorhanden

Vor allem bei Investitionen in Trockenkammern sieht man bei Scantec Bedarf. „Hinsichtlich Qualität und Leistung sind die Valutec-Anlagen führend“, ist Lohmeyer überzeugt. Betreffend die jüngsten Referenzprojekte nennt er die Inbetriebnahme des zweiten Valutec-Kanaltrockners bei der Holzindustrie Ziegler in Plößberg-Betzenmühle/DE sowie die derzeitige Montage bei Josef Ziegler in Plößberg-Stein/DE. Dort ist die Inbetriebnahme Anfang August geplant.

Des Weiteren zeigte Scantec auf der Ligna die HBS-Rindenmühle des Typs 1260-34 EU. Diese weist eine Kapazität von 75 bis 100 m³/h auf. Die Eintrittsöffnung misst 1260 mal 800 mm. „HBS ist einer der führenden Hersteller von Rindenmühlen und verfügt über eine langjährige Erfahrung. Im Januar wurde bereits die 500. Maschine ausgeliefert“, erklärte Lohmeyer abschließend. Bei Steico geht demnächst die zweite HBS-Rindenmühle in Betrieb. //